

# Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg - Philosophisches Seminar



## Das MA-Studium am Philosophischen Seminar - Ein Leitfaden für Studierende

Stand: Mai 2011

## Vorwort

Der folgende Leitfaden richtet sich an alle, die ein Masterstudium (MA-Studium) am Philosophischen Seminar der Universität Heidelberg aufnehmen möchten oder bereits aufgenommen haben. Er enthält alle grundlegenden Informationen über den Aufbau und die Anforderungen des Heidelberger MA-Studiums der Philosophie. Bitte achten Sie auf die fortlaufenden Aktualisierungen dieses Leitfadens. **Es gelten die jeweils aktuellen Prüfungsordnungen.**

**Das Studium kann bis auf weiteres nur zum Wintersemester begonnen werden – die Bewerbungsfrist für das Wintersemester läuft jeweils vom 1. Juni bis zum 15. Juli. Details zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgender Adresse: [http://www.uni-heidelberg.de/studium/interesse/bewerbung/ma\\_modal.html](http://www.uni-heidelberg.de/studium/interesse/bewerbung/ma_modal.html).**

## Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeines zum Masterstudium .....	3
1.1 Das Master-Studium– allgemeine Beschreibung, Aufbau, Regelstudienzeit .....	3
1.2 Leistungspunkte (ECTS).....	3
1.3 Module .....	3
2. Das Master-Studium der Philosophie .....	4
2.1 Angebote und Anforderungen.....	4
2.2 Beispielverlaufspläne.....	6
2.3 Master-Prüfung.....	9
2.4 Benotung .....	9
3. Philosophie als Begleitfach im Masterstudiengang .....	10
4. Beratung .....	10
5. Links.....	10

## 1. Allgemeines zum MA-Studium

### 1.1 Das MA-Studium – allgemeine Beschreibung, Aufbau, Regelstudienzeit

Das Master-Studium der Philosophie ist ein weiterführendes Studienangebot, das in der Regel an ein Bachelorstudium der Philosophie anschließt, in Ausnahmefällen aber auch an verwandte grundständige Studiengänge angeschlossen werden kann. Die Regelstudienzeit beträgt **vier Semester**. Das Studium endet mit dem Abschluss „Master of Arts“ (M.A.).

Im MA-Studium der Philosophie gibt es **kein Begleit- oder Nebenfach**. Es können aber geeignete Leistungen in einem anderen Fach mit bis zu 20 LP angerechnet werden (siehe 2.1).

Es gibt an der Universität Heidelberg Masterstudiengänge anderer Fächer, die ein Begleit- oder Nebenfach vorsehen. Im Rahmen dieser Studiengänge können Sie Philosophie auch als Begleitfach studieren (siehe 3.)

### 1.2 Leistungspunkte (ECTS)

Das voraussichtliche Arbeitspensum eines MA-Studiums bemisst sich in Leistungspunkten (LP) nach dem ECTS-Standard (ECTS = *European Credit Transfer System*). Für alle erfolgreich erbrachten Studienleistungen erhalten Sie Leistungspunkte, unabhängig von der Benotung. 1 LP entspricht einem Arbeitsaufwand von ungefähr 30 Stunden. Wenn Sie also z.B. für den erfolgreichen Besuch eines Hauptseminars 10 LP erhalten, rechnen wir damit, dass Sie alle erforderlichen Leistungen (z.B. Vor- und Nachbereitung von Sitzungen, Sitzungsteilnahme, Textlektüre, Literaturrecherche, Vorbereitung von Referaten, schriftliche Hausarbeit) in ungefähr 300 Stunden schaffen müssten – ein Arbeitspensum, das natürlich nicht am Stück abgeleistet werden muss, sondern verteilt auf ein ganzes Semester, inklusive der vorlesungsfreien Zeit.

Im Verlauf eines erfolgreichen MA-Studiums verdienen Sie sich so insgesamt 120 Leistungspunkte (setzt man also 5 Wochen Jahresurlaub und 10 Feiertage an, kommen Sie so auf eine 40-Stunden-Woche).

### 1.3 Module

Die im Rahmen eines MA-Studiums erfolgreich zu besuchenden Lehrveranstaltungen werden zu *Modulen* zusammengefasst. Ein Modul ist eine thematisch und zeitlich abgegrenzte Lehreinheit, in der eine oder mehrere Studienleistungen erbracht werden sollen.

Im Masterstudiengang Philosophie ist – abgesehen vom Wahlbereich - ein Modul i.d.R. identisch mit einem einsemestrigen Hauptseminar. Die verschiedenen Module gliedern sich in bestimmte Modulbereiche, wie z.B. „Systematische Philosophie“ und „Geschichte der Philosophie“, denen jeweils zwei Module zugeordnet werden (über die Zuordnungen von aktuellen Lehrveranstaltungen zu Modulen informiert das aktuelle Vorlesungsverzeichnis). Aber auch die gegen Ende Ihres Studiums fällige MA-Arbeit sowie die mündliche Abschlussprüfung gelten jeweils als ein Modul !

## 2. Das MA-Studium der Philosophie

Die Modulbereichsstruktur des MA-Studiums:

MA-Philosophie					
Semester					
1	Systematische Philosophie	Geschichte der Philosophie	Schwerpunkt- bildung	Wahlbereich	
2					
3	20 LP	20 LP	20 LP	20 LP	Mündliche Prüfung
4					10 LP
					MA-Arbeit
					30 LP

### 2.1 Angebote und Anforderungen

Im folgenden Abschnitt erfahren Sie in einer tabellarischen Übersicht, welche Lehrveranstaltungen Sie in Ihrem MA-Studium der Philosophie erfolgreich besuchen müssen.

Die Beispielverlaufspläne (in 2.2) geben Ihnen eine Vorstellung davon, wie Sie Ihr Studium aufbauen könnten.

Bei Ihrer persönlichen Studienverlaufsplanung sollten Sie das jeweils nächste Semester immer genau planen und ebenso die darauf folgenden Semester stets im Blick behalten: der Erfolg Ihres MA-Studiums hängt auch von Ihrem „Zeitmanagement“ ab!

Da Sie bis zu den letzten Prüfungsleistungen Ihres Studiums (der mündlichen Abschlussprüfung und der MA-Arbeit) insgesamt ca. 8-9 Module innerhalb von drei Semestern erfolgreich besuchen müssen, empfiehlt es sich, in den ersten beiden Semestern jeweils *mindestens drei* Module zu belegen, so dass Sie im dritten Semester nur noch maximal zwei studienbegleitende Prüfungsleistungen erbringen müssen. Damit bleibt Ihnen mehr Zeit, sich auf die mündliche Abschlussprüfung oder bereits auf die MA-Arbeit vorzubereiten. Sie sollten jedes Semester insgesamt ca. *30 Leistungspunkte* erreichen (siehe 1.2).

Am Besten beginnen Sie Ihr Studium mit den Pflichtmodulen zur **systematischen Philosophie** und zur **Geschichte der Philosophie**. Die Module im Bereich der **Schwerpunktbildung** erlauben Ihnen, sich nach eigener Wahl und im Hinblick auf Ihre spätere MA-Arbeit und eine eventuelle Promotion zu spezialisieren. Idealerweise sollten Sie daher mit der Schwerpunktbildung gegen Mitte oder gegen Ende Ihres Studiums beginnen. Die Module des **Wahlbereichs** können während des gesamten Studiums sinnvoll absolviert werden.

## MA-Studium Philosophie: Modulplan

<b>Systematische Philosophie</b>				
MSP1	Hauptseminar	HS/	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
MSP2	Hauptseminar	HS/	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
			<b>4 SWS</b>	<b>20 LP</b>
<b>Geschichte der Philosophie</b>				
MGP1	Hauptseminar	HS/	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
MGP2	Hauptseminar	HS/	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
			<b>4 SWS</b>	<b>20 LP</b>
<b>Schwerpunktbildung</b>				
MS1	Hauptseminar (Wahlpflichtmodul)	HS	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
MS2	Hauptseminar (Wahlpflichtmodul)	HS	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
			<b>4 SWS</b>	<b>20 LP</b>
<b>Wahlbereich</b> (Die Module des Wahlbereichs - MW, MK, MP - sind frei miteinander kombinierbar. Im Wahlbereich müssen mindestens 20 LP erreicht werden)				
MW1	Hauptseminar (Wahlmodul)	HS	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
MW2	Hauptseminar (Wahlmodul)	HS	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
MK1	Kolloquium (Wahlmodul)	K	2 SWS	7 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Referat)
MK2	Kolloquium (Wahlmodul)	K	2 SWS	7 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Referat)
MK3	Kolloquium (Wahlmodul)	K	2 SWS	6 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Kurzreferat)
MP1	Projektmodul			3-10 LP
MP2	Projektmodul			3-10 LP
MP3	Projektmodul			3-10 LP
			<b>4-6 SWS</b>	<b>20 LP</b>
<b>Mündliche Prüfung</b>				<b>10 LP</b>
<b>MA-Arbeit</b>				<b>30 LP</b>
<b>Insgesamt:</b>			<b>16-18SWS</b>	<b>120 LP</b>

### Erläuterungen und Anmerkungen:

i) Die Module der **Pflichtbereiche** *Systematische Philosophie* (MSP1, MSP2), *Geschichte der Philosophie* (MGP1, MGP2) und *Schwerpunktbildung* (MS1, MS2) sind wählbar aus dem jeweiligen Lehrangebot des Philosophischen Seminars – welches Hauptseminar für welches Modul belegt werden kann, entnehmen Sie bitte dem Kommentierten Vorlesungsverzeichnis.

ii) Im Modulbereich *Systematische Philosophie* muss eines der beiden zu belegenden Module der **theoretischen Philosophie** (MSP-TP), das andere der **praktischen Philosophie** (MSP-PP) zugeordnet sein.

iii) Die Module des **Wahlbereichs** sind bis zu 20 LP *frei miteinander kombinierbar*.

- Hier haben Sie u.a. die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit Dozierenden des Seminars und Ihren Kommilitonen **Projekte** zu initiieren (MP1, MP2, MP3). Von der Teilnahme an oder Organisation von Tagungen, über editorische Tätigkeiten (z.B. Herausgaben von Aufsatzbänden, Zeitschriften, Übersetzungen von Fachartikeln), bis zu studentisch geleiteten Arbeitsgruppen, Fachtagungen oder Blockseminaren, Mitarbeit in interdisziplinären Kooperationen oder in Kooperationen mit anderen Universitäten im In- und Ausland, Lehrtätigkeiten (z.B. Einführungstutorien) – als Projektmodul kommt alles in Frage, was der Entwicklung Ihrer wissenschaftlichen, kommunikativen und organisatorischen Kompetenzen zugute kommt. Hier sind Ihr Engagement und Ihre Kreativität gefragt und erwünscht !

- Alternativ können Sie im Wahlbereich aber auch an **Kolloquien** (MK1, MK2, MK3) teilnehmen, in denen z.B. aktuelle Forschungsliteratur diskutiert wird (vielleicht auch Ihre eigene), oder bis zu zwei weitere **Hauptseminare** aus dem Lehrangebot des Philosophischen Seminars belegen (MW1, MW2).

- Schließlich bietet sich Ihnen im Rahmen des Wahlbereichs noch eine weitere Möglichkeit: Da es im MA-Studium der Philosophie kein Neben- oder Begleitfach gibt, während Ihr besonderes Interesse aber vielleicht solchen philosophischen Themen gilt, die viele Berührungspunkte mit einem anderen Fach haben oder deren Studium sich durch fachfremde Kenntnisse sinnvoll ergänzen und vertiefen läßt, können Sie *bis zu 20 LP* durch das Belegen von **Lehrveranstaltungen anderer Institute und Seminare** der Uni Heidelberg erwerben und sich diese im Wahlbereich anrechnen lassen (vgl. auch 2.2 c)).

## 2.2 Beispielverlaufspläne

Die folgenden Beispielverlaufspläne sollen Ihnen einen Eindruck von den unterschiedlichen Weisen geben, auf die Sie Ihr Masterstudium – je nach Ihren persönlichen Interessen und Neigungen – in Rahmen der formalen Vorgaben konkret gestalten könnten.

So finden Sie etwa unter a) einen Studienplan, der erstens auf die Beschäftigung mit klassischen Texten und systematischen Fragestellungen der Philosophie konzentriert, und dabei zweitens von Beginn an gezielt auf die MA-Arbeit ausgerichtet und in einem relativ hohen Maße spezialisiert ist.

Der unter b) aufgeführte Beispielverlaufsplän dagegen ist thematisch breit gestreut, bezieht auch ausgefallenerer Themenfelder ein und schöpft zudem die Möglichkeit der Initiierung von Projekten im Wahlbereich voll aus.

Unter c) finden Sie schließlich beispielhaft einen Studienplan, der (ähnlich wie unter a)) thematisch relativ spezialisiert und von Beginn an sehr gezielt auf die MA-Arbeit ausgerichtet ist, deren Thema in diesem Falle aber vielfache Berührungspunkte mit einer anderen Disziplin (hier: der Romanischen Philologie) aufweist, so dass folglich auch von der Möglichkeit Gebrauch gemacht wird, im Wahlbereich Lehrveranstaltungen anderer Fächer zu belegen.

Es liegt an Ihnen, ggf. einen für Sie passenden „Mittelweg“ zwischen diesen Beispielen zu finden und Ihr Masterstudium auf diese Weise Ihren eigenen Vorstellungen und Interessen entsprechend zu gestalten !

a)

Semesterzahl	Module	LP
1. Semester	HS „Aristoteles, De Anima“ (MGP1), HS „Geschichte und Perspektiven der philosophischen Anthropologie“ (MSP1), HS „Hegel, Phänomenologie des Geistes“ (MW1)	30
2. Semester	HS „Kants Transzendente Logik“ (MGP2), HS „Gegenwärtige Positionen der Philosophie des Geistes“ (MSP2) HS „Hegel, Enzyklopädie der philosophischen Wissenschaften 1 – Naturphilosophie“ (MS1)	30
3. Semester	HS „Hegel, Wissenschaft der Logik“ (MW2), HS „Hegel, Enzyklopädie der philosophischen Wissenschaften 2 – Der subjektive Geist“ (MS2); mündliche Abschlussprüfung	30
4. Semester	MA-Arbeit über Hegels Philosophie des subjektiven Geistes	30
		120

b)

Semesterzahl	Module	LP
1. Semester	HS „Mittelalterliche Philosophie bei Meister Eckhart“ (MGP1), HS „Freges Sprachphilosophie“ (MSP1), Organisation einer studentischen Arbeitsgruppe zu Adornos ästhetischer Theorie (MP1)	27
2. Semester	HS „Schellings Philosophie der Offenbarung“ (MGP2), HS „Naturalisierung der Freiheit?“ (MSP2), Leitung eines Proseminar-Tutoriums (MP2)	27
3. Semester	HS „Kreativität aus phänomenologischer und neurologischer Perpektive“ (MS1), HS „Die Flucht aus dem Sein – Zum Frühwerk von Emanuel Lévinas“ (MS2), Exkurs zum internationalen Hegel-Kongress und Mitarbeit an der Vorbereitung einer entsprechenden Publikation (MP3); Mündliche Abschlussprüfung	36
4. Semester	MA-Arbeit über die Sprachphilosophie des späten Wittgenstein	30
		120

c)

Semesterzahl	Module	Leistungspunkte
1. Semester	HS „Kant, Kritik der Urteilskraft“ (MGP1); HS „Hegel, Vorlesungen über die Ästhetik“ (MGP2); HS „Nietzsche und die Philologie“ (MSP1)	30
2. Semester	HS „Heidegger, Sein und Zeit“ (MS1) HS „Sartre, Das Sein und das Nichts“ (MS2) HS „Filmtheorie“ (MSP2)	30
3. Semester	HS am Romanischen Seminar: „Ausgewählte Dramen von J.P. Sartre und G. Marcel im Vergleich“ (MW1) HS am Romanischen Seminar: „Das Romanwerk von Albert Camus“ (MW2); Mündliche Abschlussprüfung	30
4. Semester	MA-Arbeit über existenzialistische Ästhetik	30
		120

## 2.3 MA-Prüfung

Die MA-Prüfung besteht insgesamt aus den unter 2.1 aufgeführten studienbegleitenden Leistungen (=80 LP), der mündlichen Abschlussprüfung (=10LP) sowie der MA-Arbeit (=30LP) und *muss* in *dieser Reihenfolge* abgelegt werden.

Die **mündliche Prüfung** muss dabei *spätestens vier Wochen* nach Ablegen der letzten studienbegleitenden Prüfungsleistung abgelegt worden sein. Die Dauer der mündlichen Prüfung beträgt 60 Minuten. Inhaltlich müssen *drei verschiedene Themen* abgedeckt werden, welche Sie frei mit Ihrem Prüfer/ Ihrer Prüferin vereinbaren können.

Spätestens **zwei Wochen** nach der mündlichen Prüfung ist mit der **MA-Arbeit** zu beginnen. Sie muss innerhalb von **fünf Monaten** geschrieben und abgegeben werden.

Um sich für die mündliche Prüfung und die MA-Arbeit anzumelden, sollten Sie sich frühzeitig eine Prüferin bzw. einen Prüfer aussuchen.

**Bitte beachten Sie auch: für alle zu den studienbegleitenden Leistungen zählenden Module müssen Sie sich online zur Prüfung anmelden, um die entsprechenden Leistungspunkte zu erwerben.**

Loggen Sie sich dazu bitte mit der URZ-Benutzeridentifikation, die Sie bei Ihrer Immatrikulation erhalten haben, im LSF (<http://lsf.uni-heidelberg.de>) ein; unter „Meine Funktionen“ finden Sie dann den Menüpunkt „Prüfungsverwaltung“, der weiter zu „Prüfungsan- und abmeldung“ führt.

Die genauen Fristen, innerhalb derer Sie Ihre Prüfungen für ein jedes Semester online anmelden können, erfahren Sie auf unserer Homepage.

## 2.4 Benotung

Um den akademischen Grad eines „Master of Arts“ zu erlangen, müssen Sie alle 2.1 aufgeführten Prüfungsleistungen bestehen. Sie haben ein Modul bestanden, wenn Ihre Leistung mindestens mit „ausreichend“ oder „bestanden“ benotet wird.

Ihre Gesamtnote berechnet sich unter Gewichtung aller Modulnoten entsprechend ihrer Leistungspunktezahl.

### 3. Philosophie als Begleitfach im MA-Studiengang

Wenn Sie Philosophie als Begleitfach im Rahmen eines MA-Studienganges eines anderen Fachs studieren wollen, müssen Sie **20 Leistungspunkte** im Fach Philosophie erwerben.

Mit Ausnahme von ausschließlich für den philosophischen Wahlbereich vorgesehenen Modulen, können alle im Master-Hauptfach angebotenen Module (s.2.) auch im MA-Begleitfach als **MB1** und **MB2** belegt werden. Für die Module MB1 und MB2 gibt es jeweils **10 LP**.

Bitte erkundigen Sie sich bei dem für Ihr Hauptfach zuständigen Institut über Studierbarkeit, Lehrangebot, Zulassungsvoraussetzungen und Anforderungen!

Philosophischer Wahlbereich (Wahl)				
MB1	Hauptseminar	HS/K	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
MB2	Hauptseminar	HS/K	2 SWS	10 LP (Kontaktzeit, Vorbereitung, ergänzende Lektüre, Hausarbeit)
Insgesamt:			<b>4 SWS</b>	<b>20 LP</b>

### 4. Beratung

Herr Daniel Sprenger, der BA- und MA-Beauftragte des Philosophischen Seminars, berät Sie gerne zu allen Fragen, die das MA-Studium am Philosophischen Seminar betreffen. In der Vorlesungszeit findet jeden Dienstag von 14-16 Uhr eine Sprechstunde statt (Zi. 123). Selbstverständlich können Sie sich auch telefonisch (06221/542286) oder per E-Mail ([fachstudienberatung.philosophie-bachelor@uni-heidelberg.de](mailto:fachstudienberatung.philosophie-bachelor@uni-heidelberg.de)) an ihn wenden.

### 5. Links

[Prüfungsordnung MA Philosophie:](http://www.uni-heidelberg.de/imperia/md/content/studium/download/stud_pruef/phil/philosophie_pr_ma.pdf)

[http://www.uni-heidelberg.de/imperia/md/content/studium/download/stud\\_pruef/phil/philosophie\\_pr\\_ma.pdf](http://www.uni-heidelberg.de/imperia/md/content/studium/download/stud_pruef/phil/philosophie_pr_ma.pdf)

[Zulassungssatzung MA Philosophie:](http://www.uni-heidelberg.de/imperia/md/content/studium/download/bewerbung/zulassung_ma_philosophie.pdf)

[http://www.uni-heidelberg.de/imperia/md/content/studium/download/bewerbung/zulassung\\_ma\\_philosophie.pdf](http://www.uni-heidelberg.de/imperia/md/content/studium/download/bewerbung/zulassung_ma_philosophie.pdf)

[Zentrum für Studienberatung und Weiterbildung \(Allgemeine Studienberatung\):](http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/zsw/)

<http://www.uni-heidelberg.de/studium/kontakt/zsw/>

